



2011-2012  
**ERWERB**

Erwerb von  
zwei Kavernen der  
VNG Gasspeicher GmbH



2014-2017  
**OBERTAGEANLAGE**

Errichtung der Obertageanlage mit einer bidirektionalen Mengenmessung, Regelschienenkomplex zur Ein- und Ausspeisung, Verdichteranlage mit drei elektrisch angetriebenen Kompressoren

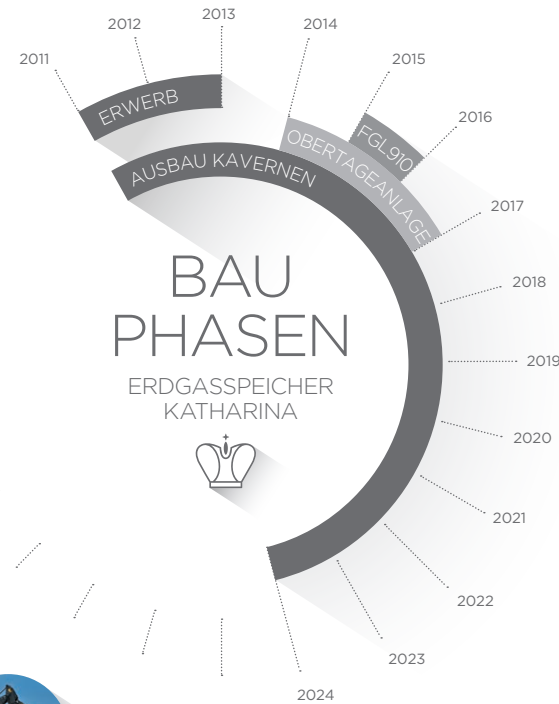


UGS KATHARINA  
Erdgasspeicher Peissen GmbH



ANBINDUNG AN DAS  
PIPELINESYSTEM

**BESTENS  
VERNETZT**



2015-2016  
**FGL910**

Bau einer ca. 37 km langen  
Anbindungsleitung zur  
Jamal-Gas-Anbindungs-Leitung  
(JAGAL)



2017  
**AUSBAU KAVERNEN**

Schrittweise Solung, Ausrüstung  
und Inbetriebnahme weiterer zehn  
Kavernen

Die Obertageanlage und die  
Speicheranbindungsleitung  
des Erdgasspeichers Katharina  
sollen den Regelbetrieb am  
1. April 2017 aufnehmen.

Zur Ehrung der russischen Zarin Katharina der Großen, die eine geborene Prinzessin von Anhalt-Zerbst war und viel zum gegenseitigen Verständnis zwischen Russland und Deutschland beigetragen hat, wurde dem Erdgasspeicher der Name Katharina gegeben.

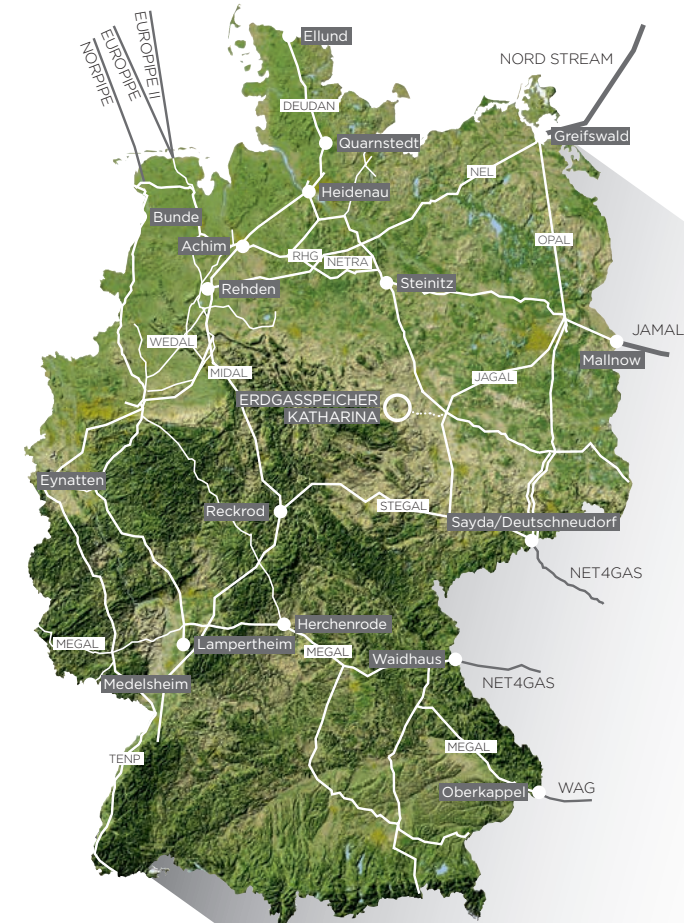
**IM ZEICHEN DER  
VERSORGUNGS-  
SICHERHEIT**



Erdgasspeicher Peissen GmbH  
Magdeburger Straße 23  
06112 Halle (Saale)

Geschäftsführung  
Dr. Volker Busack  
Ivan Skoryy

Telefon +49 345 209 3300  
Fax +49 345 209 330 25  
postfach@ugs-katharina.de  
www.ugs-katharina.de



----- Anbindungsleitung/UGS Katharina  
----- Pipelinesystem  
WEDAL Name der Pipeline  
Quarnstedt Orte



## IM ZEICHEN DER VERSORGUNGSSICHERHEIT

Nicht nur im Rahmen der Energiewende rückt Erdgas verstärkt in den Fokus. Der globale Erdgasbedarf steigt stetig, Fragen der Versorgungssicherheit werden immer wichtiger. Für eine zuverlässige Bereitstellung des umweltfreundlichen Energieträgers werden Erdgasspeicher benötigt.

Erdgasspeicher sind Teil der modernen Energieinfrastruktur und bedürfen als entscheidende Säule für die zukünftige Sicherheit der Erdgasversorgung in Europa großer Investitionen. Nur sie können saisonale Verbrauchsschwankungen ausgleichen und eine bedarfsgerechte Versorgung gewährleisten. Gerade auch der Kavernenspeicher Katharina leistet einen entscheidenden Beitrag zur sicheren und zuverlässigen Erdgasversorgung. Hier können zukünftig täglich 12 Millionen Kubikmeter ein- und 24 Millionen Kubikmeter Erdgas ausgespeist werden. Im Endausbau wird Katharina über ein Arbeitsgasvolumen von rund 600 Millionen Kubikmeter Erdgas verfügen. Damit lassen sich rund 300.000 Haushalte ein Jahr lang mit Erdgas versorgen.

In Peißen bei Bernburg (Sachsen-Anhalt) erfolgte 2011 der erste Spatenstich für den Erdgasspeicher Katharina, welcher nach „Katharina der Großen“ benannt wurde. Der Speicher soll stufenweise bis zum Jahr 2025 ausgebaut werden.

In den Jahren 2011 und 2012 konnten zwei Kavernen der VNG Gasspeicher GmbH übernommen werden. Zusätzlich sind bis heute zwei selbst in Auftrag gegebene Kavernen fertiggestellt und mit Gas befüllt worden. Diese vier Kavernen haben ein Fassungsvermögen von rund 200 Millionen Kubikmeter Erdgas.



Ab 2017 ist die Obertageanlage inklusive der eigens errichteten 37 Kilometer langen Verbindungsleitung zur JAGAL-Pipeline mit fünf Kavernen betriebsbereit. Das Projekt folgt modernsten technischen Konzepten und verbindet die Wirtschaftlichkeit und Effektivität der Speicheranlage mit höchsten Sicherheitsanforderungen.



## IM FOKUS DER SICHERHEIT

Die Erdgasspeicher in Peißen sind sicher. Das Erdgas ist im Speicher gasdicht unter Verschluss. Sollte dennoch eine Beschädigung auftreten, so schließt sich in 50 Meter Tiefe automatisch ein zusätzliches Untertagesicherheitsventil. Das Erdgas wird so abgeriegelt und kann nicht entweichen. Der Speicher ist 365 Tage im Jahr in Betrieb und wird während der gesamten Zeit von zentralen Netzleitstellen überwacht. Alle relevanten Parameter werden fortlaufend dokumentiert und ausgewertet.



## IN DIE REGION EINGEBUNDEN

Der Erdgasspeicher Katharina wird neue Arbeitsplätze in der Region schaffen. Schon in der Bauphase werden bevorzugt Aufträge an lokale Unternehmen vergeben, um den Wirtschaftsstandort Sachsen-Anhalt nachhaltig zu stärken.



## IM EINKLANG MIT DER NATUR

Bauarbeiten finden nur in bestimmten, umweltverträglichen Zeitfenstern statt, z.B. wenn die Vögel nicht nisten. Auch der Bau der Anbindungs pipeline wurde archäologisch betreut. Die Beleuchtung der Außenanlagen ist den Bedürfnissen der Umwelt angepasst (besonderer Strahlungswinkel, Lichtfarbe, Temperatur), damit die Natur möglichst wenig gestört wird. Während der gesamten Bauphase findet eine ökologische Baubegleitung statt. Erweiterter Schallschutz: Alle Maschinen sind schallreduziert bzw. in Gebäuden untergebracht. Für die in Peißen bebauten Flächen werden in Abstimmung mit den Fachbehörden Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt.

